



Glärner Handelskammer

Bulletin



Glärnerland

BULLETIN NR. 3 / 2018

Inhalt	Seite
HANDELSKAMMER INTERN	
- 34. Wirtschaftswoche an der Kantonsschule Glarus	2
- Kostenlose Beratungsgespräche von Switzerland Global Enterprises bei der Glarner Handelskammer in Glarus	2/3/4
MITTEILUNGEN	
- Handlungsempfehlung: Geschäftsanfragen aus Russland	4
- „Schoggigesetz“: Aufhebung der Ausfuhrbeiträge per 1. Januar 2019	4/5
- Digitalisierung kann in der Mobilität grossen Nutzen bringen	5
- EFTA-Staaten kommen Freihandel mit Mercosur näher	5
ANGEBOTE	
PUBLIKATIONEN	
- Psychosoziale Risiken am Arbeitsplatz	5/6
- Fachzeitschrift „Zoll Revue“	6
DIENSTLEISTUNGEN / KONTAKTE	
- Lehrgang Exportsachbearbeiter bei Swiss School for International Business (SSIB)	6/7
- EuroBlech 2018, Messe in Hannover - am Puls der Digitalisierung	7
KURSE / SEMINARE	
- Kurse/Seminare	7/8

Glarus, 28. September 2018

HANDELSKAMMER INTERN

34. Wirtschaftswoche an der Kantonsschule Glarus

Die Glarner Handelskammer führt in Zusammenarbeit mit der Ernst Schmidheiny Stiftung und unter Mitwirkung von bewährten Fachlehrern vom 1. Oktober bis 5. Oktober 2018 wiederum eine Wirtschaftswoche an der Kantonsschule durch. Sie ermöglicht den Schülern Einblick in das Führen eines Unternehmens. Dabei sind Strategien, Budget, Personal- und Sozialwesen, Rollenspiele und schlussendlich der eigene Werbespot die Highlights der Ausbildung. Am Ende der Woche erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat.

Anstelle von einer Jury werden wie bisher die Werbespots der Unternehmen im Rahmen einer Abendveranstaltung, der „Oscar-Night“, am Donnerstag, 4. Oktober, auch den Eltern und der Presse präsentiert. Die Firmen werden von den Schülern vorgestellt und es werden Werbespots vorgeführt. Bekanntgabe des Siegers und Übergabe des Oscars.

Wir möchten es nicht unterlassen, bereits an dieser Stelle im Namen der Glarner Handelskammer dem Fachlehrer-Team, den Referenten für die Mitarbeit und Unterstützung ganz herzlich zu danken.



Länderberatung USA / Kanada bei der Glarner Handelskammer in Glarus

Die **USA** haben im vergangenen Jahr in ihrer Rolle als wichtigste Wirtschaftsmacht der Welt ein kräftiges Wachstum verbucht und der Weltkonjunktur neue Impulse verliehen. Von diesem Optimismus profitiert auch der nördliche Nachbar Kanada und gewinnt an Attraktivität und Marktpotential für Schweizer Unternehmen.

Ein kaufkräftiger Markt, die kulturelle Nähe zu Europa, Zweisprachigkeit und die Chance den US Markt aus nächster Nähe zu bearbeiten machen **Kanada** für Schweizer KMU spannend.

Sie möchten exportieren und suchen noch detaillierte Informationen? Die Berater und Länderexperten von der Switzerland Global Enterprise nehmen in einem ersten persönlichen und kostenlosen Beratungsgespräch Ihren Bedarf rund um Ihr Export-Projekt auf und zeigen Ihnen diverse Möglichkeiten für Ihren Zielmarkt auf.

Sie besprechen die Vorgehensweise Ihres Auslandsprojektes, damit einhergehende Risiken, kulturelle Herausforderungen und schaffen so Entscheidungsgrundlagen für Ihr Export-Vorhaben.

Datum	08. Nov 2018
Veranstalter	Switzerland Global Enterprise
Ort	Glarner Handelskammer, Postgasse 27, 8750 Glarus
Gesprächsdauer	ca. 1 – 1 ½ Std.
Veranstaltungssprache	Deutsch
Teilnahmekosten	Die Basisberatung gehört zum Service public und ist für Schweizer und Liechtensteiner KMU kostenlos.
Länderexperte	<u>Annina Bosshard, Switzerland Global Enterprise, Consultant USA & Canada</u>

[JETZT ANMELDEN](#)

Länderberatung Iran/Afrika/Türkei/Polen/Mittel-Osteuropa/China bei der Glarner Handelskammer in Glarus

Mit seinen knapp 80 Mio. Einwohnern ist der **Iran** im Nahen und **Mittleren Osten** die Volkswirtschaft mit dem grössten Wachstumspotential. Aufgrund der aktuellen Lage gibt es aber auch viele Fragen zum Iran und dem Verhältnis zu den USA.

China ist auch noch mit angezogener Handbremse (sprich einem angestrebten Wirtschaftswachstum von 7%) die Wachstumslokomotive der Weltwirtschaft. Wer heutzutage im internationalen Geschäft ein Wörtchen mitreden will, kommt um China nicht herum. Und nicht vergessen: Schweizer Unternehmen geniessen im Handelsverkehr mit China handfeste Vorteile - zum Beispiel gegenüber der Konkurrenz aus der EU. Dank einem Freihandelsabkommen, das wertvolle Zollvorteile und eine optimierte Rechts- und Planungssicherheit bietet.

Weltweit hat sich **Polen** unter den 25 grössten Volkswirtschaften etabliert und gehört mit einem Wirtschaftswachstum von jährlich rund 4% zu den dynamischsten Ländern in der Europäischen Union.

Die **Türkei** ist das Tor zum Mittleren Osten. Die Brücke zwischen Europa und Asien. Vor allem aber auch ein stark wachsender Absatzmarkt mit einer wachsenden Nachfrage nach Qualitätsprodukten. Zahlreiche Länder Subsahara-**Afrikas** zeichnen sich seit mehreren Jahren durch politische Stabilität und ein kontinuierliches Wirtschaftswachstum aus. Sechs der zehn am schnellsten wachsenden Volkswirtschaften befinden sich auf dem afrikanischen Kontinent.

Datum	06. Dez 2018
Referenten	09.00 - 12.00 Uhr Polen und Mittel-/Osteuropa 13.00 - 17.00 Uhr China 13.00 - 17.00 Uhr Türkei, Afrika, Iran
Veranstalter	Switzerland Global Enterprise
Ort	Glarner Handelskammer, Postgasse 27, 8750 Glarus

Gesprächsdauer	ca. 1 Std.
Veranstaltungssprache	Deutsch
Teilnahmekosten	Die Basisberatung gehört zum Service public und ist für Schweizer und Liechtensteiner KMU kostenlos. Suhail el Obeid, Switzerland Global Enterprise, Senior Consultant Africa, Middle East, Iran & Turkey
Länderexperte	Daniel Bont, Switzerland Global Enterprise, Senior Consultant China / HK / Taiwan Katalin Dreher-Hajnal, Switzerland Global Enterprise, Senior Consultant Central Eastern Europe

[JETZT ANMELDEN](#)

MITTEILUNGEN

Handlungsempfehlung: Geschäftsanfragen aus Russland

Gemäss Information von S-GE (Switzerland Global Enterprises) haben Schweizer Unternehmen in den vergangenen Monaten verschiedene Anfragen mit betrügerischen oder unseriösen Absichten aus Russland erhalten. Bei „spontanen“ Anfragen aus Russland sollten Schweizer Unternehmen daher zuerst einige Fragen über die potentiellen Interessenten überprüfen, bevor sie zu viel in die Bearbeitung der Anfrage investieren. Dies insbesondere dann, wenn die anfragende Firma oder Person dem Schweizer Unternehmen bisher nicht bekannt ist und wenn es um Lieferungen im Bausektor geht, etwa um Holzhäuser, Fenster o.ä.

Häufig handelt es sich um „Scam“ also einen versuchten Vorschussbetrug, zum Beispiel Zahlungen für Zertifizierungen, Visa, Provisionen o.ä. Dies kann mit einigen Sicherheitsmassnahmen verhindert werden.

S-GE hat dazu eine Checkliste zu ersten Geschäftsanfragen aus Russland erstellt:
www.s-ge.com/de/article/aktuell/handlungsempfehlungen-geschaeftsanfragen-aus-russland



„Schoggigesetz“: Aufhebung der Ausfuhrbeiträge per 1. Januar 2019

Bern, 21.09.2018 - Die Gesetzesänderungen zur Aufhebung der Ausfuhrbeiträge („Schoggigesetz“) treten per 1. Januar 2019 in Kraft. Dies hat der Bundesrat am 21. September

2018 beschlossen. Ausserdem hat er entschieden, Begleitmassnahmen zum Erhalt von Arbeitsplätzen und Wertschöpfung in der Nahrungsmittelproduktion umzusetzen.

Detaillierte Information sind online verfügbar unter:

https://www.wbf.admin.ch/wbf/de/home/dokumentation/nsb-news_list.msg-id-72267.html



Digitalisierung kann in der Mobilität grossen Nutzen bringen

Eine vollautomatisierte und geteilte Fahrzeugflotte könnte gemäss Schätzungen jährlich mehrere Dutzend Milliarden Schweizer Franken volkswirtschaftlichen Nutzen erzeugen. Dies ergibt eine Vorstudie, die das Bundesamt für Raumentwicklung (ARE) in Auftrag gegeben hat. Die dabei unterstellten Annahmen sind indes mit Unsicherheiten behaftet. Weitere Analysen sind notwendig, um die künftigen Kosten und Nutzen der Digitalisierung in der Mobilität verlässlich zu bewerten.

Detaillierte Informationen sind online verfügbar unter: <https://www.are.admin.ch>



EFTA-Staaten kommen Freihandel mit Mercosur näher

Abgeordnete der EFTA-Länder (Schweiz, Liechtenstein, Norwegen und Island) haben sich anfangs Juli zu weiteren Freihandelsverhandlungen mit Vertretern der Mercosur-Staaten (Argentinien, Brasilien, Paraguay und Uruguay) in Genf getroffen. Laut einer Medienmitteilung der EFTA standen dabei unter anderem die Bereiche, Warenverkehr, Ursprungsregeln, gesundheitspolizeiliche und pflanzenschutzrechtliche Massnahmen, technische Handelshemmnisse sowie rechtliche Fragen im Mittelpunkt. Die Partner seien in allen Bereichen gut vorangekommen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: <http://www.efta.int>

ANGEBOTE

PUBLIKATIONEN

Psychosoziale Risiken am Arbeitsplatz

Veränderungen in der Wirtschafts- und Arbeitswelt haben direkte Auswirkungen auf den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz. Engagement in diesem Bereich zahlt sich aus. Techni-

sche Risiken sind heute besser unter Kontrolle. Was nach wie vor und immer häufiger zu Problemen in Unternehmen führt, sind sogenannte psychosoziale Risiken wie arbeitsbedingter Stress, Burnout, Überwachung, Mobbing und Belästigung am Arbeitsplatz.

Detaillierte Informationen zur Publikation sind online verfügbar unter:

https://www.seco.admin.ch/seco/de/home/Publikationen_Dienstleistungen/Publikationen_und_Formulare/Arbeit/Arbeitsbedingungen/Broschuren/psychosoziale-risiken-am-arbeitsplatz.html



Fachzeitschrift „Zoll Revue“

Die „Zoll Revue“ ist eine Schweizer Fachzeitschrift, die aktuelle Fragen zum Zoll- und Aussenwirtschaftsrecht behandelt.

Die Zeitschrift wendet sich an Praktikerinnen und Praktiker aus Wirtschaft, Industrie- und Verwaltung. Fachleute aus den verschiedenen Bereichen informieren in ihren Beiträgen über gesetzliche Vorgaben, anstehende Veränderungen und vermitteln berufspraktische Erfahrungen bei der Anwendung vorgeschriebener Verfahren.

Ein Teil der Zeitschrift ist der Berichterstattung über aktuelle Rechtsprechung des Bundesgerichts, des Bundesverwaltungsgerichts und des Gerichtshofs der EU zu Fragen des Zolls und der Aussenwirtschaft gewidmet.

Kosten: CHF 168.00 für ein Jahresabonnement,
CHF 45.00 für eine Einzelnummer

Unter nachstehender Webseite haben Sie die Möglichkeit, eine Ausgabe einzusehen.

<http://www.zollrevue.ch/page/homepage>

DIENSTLEISTUNGEN / KONTAKTE

Lehrgang Exportsachbearbeiter bei Swiss School for International Business (SSIB)

Sichern Sie sich Ihr SIHK-Diplom in kürzester Zeit!

Ziel des Lehrganges: Sie gewinnen während sechs einzelner Kurstage einen praxisbezogenen Einblick in die Planung und Abwicklung des Exportgeschäfts. Mit begleitender Unterstützung erhalten Sie das Werkzeug zum erfolgreichen Exportieren und kompetenten Verhandeln mit dem Spediteur und Geschäftspartnern im Ausland. Umfassende Kursdokumentationen und Checklisten helfen, das erworbene Wissen im Alltag anzuwenden und so das Exportrisiko zu begrenzen, zudem schafft dieser Kurs eine gute Grundlage für wei-

terführende Ausbildungen wie die Lehrgänge „Aussenhandelsfachleute“ und „AussenhandelsleiterIn“.

Zielgruppe: Der Lehrgang ist für alle im Export tätigen Mitarbeitenden geeignet, die ihr Wissen auffrischen, vertiefen oder sich einen Gesamtüberblick über das Exportgeschäft verschaffen möchten. Des Weiteren kann er zur allgemeinen Nachwuchsförderung, aber auch zur Vorbereitung von Mitarbeitenden, die neu um Export sind, eingesetzt werden. Die Kurse werden in deutscher Sprache abgehalten.

Weitere Informationen zu den Kursdaten und den Veranstaltungsorten finden Sie unter: <http://www.ssib.ch/lehrgaenge/lehrgang-exportsachbearbeiter-exportsachbearbeiterin>



EuroBLECH 2018 – Am Puls der Digitalisierung

Die **25. Internationale Technologiemesse für Blechbearbeitung** öffnet vom 23. - 26. Oktober 2018 wieder ihre Tore in Hannover. Als weltweite Branchenleitmesse ist die EuroBLECH alle zwei Jahre eine Pflichtveranstaltung, um die neuesten Trends und Maschinen in der Blechbearbeitung zu entdecken.

Besucher erwartet in diesem Jahr die komplette Bandbreite an intelligenten Lösungen und innovativen Maschinen für die moderne Produktion in der Blechbearbeitung, die in Form von unzähligen Live-Demonstrationen an den Messeständen präsentiert werden.

Derzeit spielt die digitale Transformation in der Industrie eine große Rolle, die unter anderem eine erhöhte Effizienz und damit einhergehend einen gesteigerten Automatisierungsgrad der Produktion und die vorausschauende Wartung ermöglicht. Diese Entwicklungen gibt auch das diesjährige Motto der EuroBLECH „Am Puls der Digitalisierung“ wieder, denn Industrie 4.0 und die damit verbundene Smart Factory sind inzwischen auch in der Blechbearbeitung vollständig angekommen. Dies ist nun ebenfalls ein wichtiger Bereich für kleine und mittelständische Unternehmen, die in naher Zukunft in diese Technologien investieren möchten, um einen Wettbewerbsvorteil zu erlangen, indem sie sich als Vorreiter im Markt positionieren.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite:

<https://www.euroblech.com/2018/deutsch/event/about-euroblech/>

KURSE / SEMINARE

Verschiedene Organisationen bieten unter anderem folgende **Kurse/Seminare** an (die entsprechenden Unterlagen sind bei der Geschäftsstelle der Handelskammer erhältlich):

- **Export-Veranstaltungskalender**
Exportveranstaltungen und –Schulungen der Schweizerischen Handelskammern und von Switzerland Global Enterprise finden Sie aktuell unter:
<https://www.s-ge.com/de/events>

- **Veranstaltungen der SSIB (Swiss School for International Business) in Zürich**
 - **Donnerstag, 18. Oktober 2018**
Basisseminar Tarifierung und Zollgebühren
 - **Dienstag, 23. Oktober 2018**
Führen im Exportgeschäft
 - **Mittwoch, 24. Oktober 2018**
Speditionen und Exportabwicklung
 - **Mittwoch, 31. Oktober 2018**
Freihandelsabkommen und -systeme, Präferenzielle Ursprungsregeln
 - **Mittwoch, 7. November 2018**
Aufbauseminar Exportkontrolle
 - **Donnerstag, 22. November 2018**
Zoll- und Importabwicklung

Detaillierte Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter: <http://www.ssib.ch>

- **swissexport, Wissensvermittlung für Exportfachleute**
 - Dienstag, 23. Oktober 2018, Zürich, „Incoterms® 2010 - Inhalt und richtige Anwendung“**
 - Dienstag, 23. Oktober 2018, Zürich, „Warenursprung und Präferenzen – mit Sicherheit bestimmen“**
 - Mittwoch, 24. Oktober 2018, Zürich, „Mehrwertsteuer in der EU – aktuelle Praxisentwicklung“**
 - Donnerstag, 25. Oktober 2018, Zürich, „Akkreditiv: einwandfreie Abwicklung“**
 - Donnerstag, 22. November 2018, Zürich „Einstieg in die Exportabwicklung – Schwerpunkt Lieferungen in die EU“**

Programmdetails sowie weitere Seminare und Veranstaltungen sind online abrufbar unter <http://www.swiss-export.com/>. Für Direktauskunft und Beratung: Sonja Erkens, Verband swiss export, 8045 Zürich, Tel. 044 204 34 84, info@swiss-export.com

